

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 22.05.2014

SR/BerVoStr/117/2014

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	05.06.2014	Ö

Verfasser: Susanne Born

FB/Az:

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung: Aus aktuellem Anlass ist wie nachstehend zu berichten.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Eckhard Rickert am 20.05.2014

Bürgermeister Voß am 21.05.2014

Sachverhalt:

Schulkostenbeiträge Förderzentren G

Wie bereits in der Sitzung des ASJS am 06.02.2014 berichtet, hat der Kreis mit Schreiben vom 13.01.2014 erstmalig und zwar für das Haushaltsjahr 2013 Schulkostenbeiträge für das Förderzentrum G (Schule Steinfeld in Mölln) in Höhe von 83.337,80 € angefordert.

Im Gegensatz zum Landkreistag vertreten der Gemeindetag Schleswig-Holstein und der Städtetag Schleswig-Holstein in Auslegung und der Historie des Schulgesetzes (auch die Neufassung, die zum 01.08.2014 in Kraft treten soll beinhaltet keine Klarstellung in § 111) die Rechtsauffassung, dass es für diese Erhebung keine Rechtsgrundlage gibt.

Aufgrund entsprechender Gespräche mit dem Kreis wurde zunächst ein sogenanntes „Stillhalteabkommen“ getroffen, so dass bisher keine Gemeinde oder Stadt der Zahlungsaufforderung nachgekommen ist. Die Städte, hauptamtlich verwalteten Gemeinden und die Ämtern haben sich mit der Durchführung einer Musterklage einverstanden erklärt und für dieses Verfahren die Kanzlei Weißleder und Ewer; hier Prof. Dr. Leppin, beauftragt. Für die hauptamtlichen Städte und Gemeinden handelt BM Voß, für die Ämter LVB Hase, Berkenthin. Aus Kostengründen ist für diese Verwaltungsgerichtsverfahren die Gemeinden Düchelsdorf (Amt Berkenthin) ausgewählt worden. Über den weiteren Verlauf wird berichtet werden.

Kindertagesstätten

Der in den vergangenen Jahren aufgrund der gemeinsame Abstimmung in der Kindertagesstätten-Trägerkonferenz bestehende Konsens zwischen allen Kita-Trägern zum praktizierten gemeinsame Versendetermin für die Benachrichtigung der Eltern über die Platzvergabe zum neuen Kita-Jahr wurde durch den Träger des Montessori-Kinderhauses verlassen. Ob die anderen Kita-Träger nun aus Wettbewerbsgründen ebenfalls noch danach

verfahren wollen, bleibt offen. Die Verwaltung bedauert die Aufgabe der gemeinsamen Absprache.

Schulkonferenz Lauenburgische Gelehrtenschule.

Am 16.09.2013 hat die Stadtvertretung beschlossen, aus ihrer Mitte Herrn Ratsherrn Hildebrand als Vertreter der Stadt Ratzeburg als Schulträger in den Schulkonferenzen der Lauenburgischen Gelehrtenschule zu bestimmen. Für die Stellvertretung wurde Frau Ratsherrin Clasen bestimmt.

Mit vorangegangenen Beschlüssen legte die Stadtvertretung fest, dass die Vertreter der Stadt Ratzeburg ausschließlich die Auffassung des Schulträgers zu vertreten und in den zuständigen Gremien zu berichten haben.

Die letzte Schulkonferenz der Lauenburgischen Gelehrtenschule fand am 22.05.2014 statt.

Die/der Vertreter(in) des Schulträgers wird gebeten, in der Sitzung mündlich berichten.

Künftige Unterbringung der Offenen Ganztagschule Vorstadt und der Einrichtung „Stellwerk“ in Räumen an der Riemannstraße (jetzt Jobcenter)

Wegen der nicht unwahrscheinlichen Nutzungsmöglichkeit der Räume ab 2. Quartal 2015 wird mit den vorgesehen Nutzern und der Verwaltung unter Berücksichtigung von Reserven für andere Schulnutzungen auf dem Campus die Raumplanung vorgenommen. Über das Ergebnis wird berichtet werden; dabei sollen auch die geschätzten Kosten angegeben und für den Haushalt 2015 angemeldet werden.

Mitgezeichnet haben: